

Niederschrift

der 44. Sitzung des Hauptausschusses am Montag, dem 22.04.2013 im Sitzungsraum der Gemeindeverwaltung, Zossener Str. 21 c, 15838 Am Mellensee (OT Klausdorf)

Öffentlicher Teil

Beginn: 19:00 Uhr **Ende:** 20:26 Uhr

Anwesend: **Bürgermeister**
Frank Broshog

Fraktion Die Linke
Klaus Wendt
Christian Wuthe

Fraktion CDU
Lutz Lehmann

Fraktion SPD
Ingo Koch
Dr. Karl-Heinz Klinnert

Fraktion UWG
Karsten Horn

Entschuldigt: keiner

Unentschuldigt: keiner

Verwaltung: Christina Richter – Teamleiterin I (Schriftführerin)
Thomas Reetz – Teamleiter IV

Tagesordnung:

01. Begrüßung und Eröffnung
02. Anträge zur Tagesordnung -öffentlicher Teil-
03. Einwendungen zur Niederschrift der 43. Sitzung
04. Einwohnerfragestunde
05. BSV 89/44/2013 – Beschluss der Vergabe der Landschaftsbauarbeiten betr. der Einfriedung und Spielplatzgestaltung am Pestalozzi-Fröbel-Haus im OT Mellensee
06. Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Führung des elektronischen Personenstandsregisterverfahrens
07. Grundsatzentscheidung Kita – freie Trägerschaft
08. Fortschreibung des Leitkonzeptes der Gemeinde Am Mellensee
09. Informationen und Anfragen

Zu 01. Begrüßung und Eröffnung

Herr Broshog, Vorsitzender des Hauptausschusses der Gemeinde Am Mellensee, begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Zu 02. Anträge zur Tagesordnung -öffentlicher Teil-

Der Vorsitzende des Hauptausschusses, Herr Broshog, beantragt, den Antrag der SPD, in der Verwaltung eingegangen am Freitag, d. 12.04.2013, auf der Tagesordnung unter Punkt 9 zu behandeln. Der Tagesordnungspunkt 9 wird dann Tagesordnungspunkt 10.

Beschluss 127/44/2013

Abstimmungsverhältnis:	7	Ja Stimmen
	0	Nein Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Der Antrag ist angenommen.

Zu 03. Einwendungen zur Niederschrift der 43. Sitzung

Es gibt keine Einwendungen zur Niederschrift.

Zu 04. Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Anfragen.

Zu 05. BSV 89/44/2013 – Beschluss der Vergabe der Landschaftsbauarbeiten betr. der Einfriedung und Spielplatzgestaltung am Pestalozzi-Fröbel-Haus im OT Mellensee

Der Vorsitzende des Hauptausschusses, Herr Broshog, beantragt das Rederecht für den Teamleiter IV – Herrn Reetz, zu diesem Tagesordnungspunkt.

Beschluss 128/44/2013

Abstimmungsverhältnis:	7	Ja Stimmen
	0	Nein Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Der Antrag ist angenommen.

Herr Reetz erläutert die Sachlage und empfiehlt dem Hauptausschuss, den Zuschlag der Firma – Debag GmbH, Im Wiesengrund 49; 14797 Kloster Lehnin – zu geben.

Herr Koch informiert sich, ob Spielgeräte vorhanden sind.

Herr Reetz antwortet:

- es sind 5 Spielgeräte vorhanden. Es geht bei dieser Auftragsvergabe, nur um das Aufstellen.

Herr Lehmann erkundigt sich, ob an eine Beleuchtung gedacht wurde.

Herr Reetz antwortet:

- auch an diesem Sachverhalt wurde gedacht, es werden drei Leuchtkörper aufgestellt.

Beschluss 129/44/2013

Der Hauptausschuss beschließt der BSV 89/44/2013 – Beschluss der Vergabe der Landschaftsbauarbeiten betr. der Einfriedung und Spielplatzgestaltung am Pestalozzi-Fröbel-Haus im OT Mellensee an die Firma Debag, Im Wiesengrund 49; 14797 Kloster Lehnin,

Abstimmungsverhältnis:	7	Ja Stimmen
	0	Nein Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

zu zustimmen.

Zu 06. Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Führung des elektronischen Personenstandsregisterverfahrens

Der Vorsitzende des Hauptausschusses, Herr Broshog, erläutert die Sachlage. Im Land Brandenburg wird flächendeckend ab 2014 ein elektronisches Personenstandsregisterverfahren eingeführt. Dazu müssen öffentlich-rechtliche Vereinbarungen abgeschlossen werden. Diese Vereinbarungen werden nach Abschluss im Amtsblatt des Landes Brandenburg veröffentlicht und erhalten damit Rechtskraft.

Die Anwesenden bitten um Auskunft

- ab welchem Jahr die Daten in diesem neuen Personenstandregisterverfahren aufgenommen werden
- ob es noch weitere Kosten für jeden einzelnen Fall gibt
- ob die Kosten in den Gebühren mit eingearbeitet sind.

Nach kurzer Diskussion empfiehlt der Hauptausschuss der Gemeindevertretung, diesem Beschlussvorschlag zuzustimmen.

Zu 07. Grundsatzentscheidung Kita – freie Trägerschaft

Die Mitglieder des Hauptausschusses bitten darum, bis zur nächsten Sitzung eine Beschlussvorlage mit den Vor- und Nachteilen einer freien Trägerschaft zu erhalten, sodass man anhand der Sachkenntnisse einen Beschluss fassen kann.

Zu 08. Fortschreibung des Leitkonzeptes der Gemeinde Am Mellensee

Der Vorsitzende des Hauptausschusses, Herr Broshog, schlägt vor, gemeinsam mit dem Gemeindevertretervorsteher, Herrn Dr. Klinnert, das Leitkonzept zu überarbeiten. Nach der Überarbeitung sollte der Entwurf in die Fraktionen gegeben und diskutiert werden. Nach dieser Diskussion erfolgt die Weitergabe zur nochmaligen Überarbeitung in den Hauptausschuss und dann zur Beschlussfassung in die Gemeindevertretung.

Es wäre positiv, wenn auch schon jetzt Anregungen eingereicht werden.

Die Mitglieder des Hauptausschusses sprechen sich einstimmig für diese Verfahrensweise aus.

Zu 09. Antrag der SPD auf Kostenübernahme ergänzender Beratungsleitung für die Gadsdorfer Bürgerinitiative gegen die geplante Standorterweiterung des Windparks Christinendorf/ Lüderdorf.

Herr Koch erläutert den Antrag und begründet ihn. Die Mehrheit der Anwesenden Hauptausschussmitglieder bringen zum Ausdruck, dass die Gemeinde eine Stellungnahme mit dem Planungsbüro Landplan erarbeitet und gut abgewogen hat, um Schaden von der Bevölkerung abzuhalten. Weitere neue Gutachten würden keine neuen Erkenntnisse bringen. Man kann erkennen, dass ein Mißtrauen

gegenüber dem bestehenden Gutachten und der Arbeit der Verwaltung vorhanden ist.

Die Bürger haben natürlich das Recht, sich ein zweites Gutachten erstellen zu lassen, jedoch nur auf eigene Kosten. Wenn man eine Bürgerinitiative in der beantragten Art unterstützt, müsste man es zukünftig auch bei anderen Problemen oder Initiativen leisten. Der Aufwand ist nicht einzuplanen und auch für die Gemeinde finanziell nicht tragbar.

Nach ausgiebiger Diskussion wurde folgende Verfahrensweise abgestimmt.

Es gibt am Mittwoch, d. 24.04.2013 die Ortsbeiratssitzung in Gadsdorf. Über das Ergebnis dieser Beratung wird Herr Koch die Fraktion der SPD informieren und diese wird dann entscheiden, ob der Antrag aufrecht erhalten wird.

10. Informationen und Anfragen

Herr Dr. Klinnert erkundigt sich, ob sich der abgewählte Schiedsman nochmals an die Verwaltung gewandt hat.

Herr Broshog antwortet: nein.

Herr Broshog informiert über den Stand zum Kommunalen Windpark.

Es gibt seitens des Innen-, des Wirtschafts- und des Finanzministeriums einvernehmliche Auffassungen. Lediglich das Ministerium für Infrastruktur und das Ministerium für Wissenschaft Forschung und Kultur haben sich zu dieser Thematik noch nicht geäußert.

Er geht davon aus, dass es in absehbarer Zeit eine Lösung geben wird.

Es wurden auch schon Verbindungen mit Betreibern von Windkraftanlagen aufgenommen. Auch diese haben die Projektunterlagen eingesehen und können die darin enthaltenden Daten mittragen und sind an einer Kooperation interessiert.

Broshog
Vors.d. Hauptausschusses

Richter
Schriftführerin